Rlessifikation der Pferde

im 3ahre 1915.

Rundmachung.

One f. f. Skinifertims Higharbeterishiquing bit mil tem frinfit som 31. Sequelet 1914, § N.VII.—1974 in dissurational to f. n. f. skriggsimilifertim und 60 mb be § 11. beb 66/cjek som 21. Sequent 1912, N.-28. St., 235, he blumshar cite: Triccollification mic Svikenjikhteriangebe skipris be oblithisterishimifer amagerbart, under prince Griffelbe ber f. f. s. k. Skithinfuret som 7. Setrant 19., 3, n. -8413, m. 286m in het 360 war 19. Noting the 7, 388 11915 institute.

Die Bferbe find porgufabren, un gupar mit bem Stanborte im:

L., VI., VII., XIV., und XV. Bese in ber Zeit vom 25, April bis 7. Mai I. 3. auf bem Bentralmartiplage en ber Madbifer Straße, gegenüber ben Remifen ber fläbtischen Erraßenbabnen im XIV. Begieffe:

II., IX. und XX. Begirfe in ber Zeit an 28. Marg bis 14. April I. 3. auf bem Cachfenplage wifchen ber Baldmillergaffe uf ber Ballenfteinftraße im XX. Begirfe;

III. und XI. Begirte in der Zeit vom B. Mars bis 1. April I. 3. auf dem Strafengrunde der Afpangitraße von der Hofenfe bis gur Krenzung der Aspangitraße mit dem Remmeg

10., v. und X. Begirfe in ber Beit, vom bis 17, April 1. 3. auf bem Marftplate gwifchen ber Rein-

prechteborfer Strufe und bei Stebenbrunnenfelbe; VIII., XVI. und XVII. Begirte in ber 34 vom 25. April bis 7, Mai 1. 3. unf bem Strufengrunde

ber Alsgeife und ber Richthauserage gwijden ber Bering. und Schullbefigoffe; XII. Begirfe in ber Beit vom 18, bis 24. pril I. 3. auf bem Strafengrunde ber verlängerten Malfatti-

und Oppelgaffe gwifden der Stubauergaffe und ber Arnbiftruse; XVIII. Begirte in der Zeit vom 21, bis f4. April 1. 3. auf bem Strafengrunde der Albeager Strafe

swifden der Gerithofer Straße ind der Höhnegolfe; NIX. Begirfe in der Zeit vom 15. bis 28 April I. J. auf dem Straßengrunde der Jasaleeganse vom der Gerininger Allee bis zur Alleeganse und ein Teil des Straßengrundes der Gefinzinger

XXL Begirte ffir Die ehemalige Gemeinbe

Ufpern am 19. Mary I. 3. uf bem Strafengrunde por ben Haufern Dr.-Rr. 6 und 8 ber Wimpfengaffe grifcen Bureich- und Chrenfteingaffe in Alpern:

Sirichftetten und Stablau in 20. Marg 1. 3. auf bem Strafengrunde ber Gemeinbeaugaffe gwifchen Konftagia- und Aribogaffe in Stablau;

Ragran und Ceopoldan in ber Beit vom 21. bis 22. Marg 1, 3. im Sofranme bes Gemeinbenafthaufes ii Ragran, Ragraner Blab Or. Br. 33;

Groß-Jeblersdorf und Etrwersdorf am 23. Marg I. 3. im hofraume des Gemeindeganhaufes in Groß-Jdersdorf, Amtsftraße Dr. Ar. 42;

Floribeborf in ber Zeit vom 24. bis 27. Marg 1. 3. auf bem Strafengrunde "An ber oberen alten Donan" von ber Floribeborfer Sauptftraße bis jum Eisenbahnviabufte in Roribebo.

Beginn der Amtshandlung täglich um 1/28 Uhr früh (im XXI. Begiete um 8 Uhr früh).

Die Perdebesiter erhalten jur Borfithrung ihrer Pferde Borladungen, aus welchen Tag, Stunde und Ort ber Klassistation ju entnehmen ift.

Sollie der Pfercheftiger feine Bortadung erhalten, so dur er rohdem seine Pferde an einem der abbezeichneter. Dage and dem augedrügern Blede vorzyflieren, peschiemigkweise berriffteren zu sleicht.
Alls Bermalpreise für die Flerheftalisstation wurden lant Ertaffeld des 6. 1. Ministeriums für Lendesspreichkaum num 7. Gebruar 1915. Deuts, VIII.—2425 seinersen:

	0				0.717	Belefer	
für	ein	Reitpferb				825	Rron
für	ein	Bugbferb	leichten	3chlage	3 .	850	Rron
für	ein	Bugpferb	fchweren	Edlaa	28	1000	Rron
		Trantier					Qron

. Die Borführung ber Bferbe foll an ber Sand erfolgen und find hiebei auch bie zu ben Pferben gehörigen Fragtleraufruffungen norumerien.

Bon ber Borführung por bie Rlaffifitationstommiffion find befreit:

fomiel Pferbe ber nichtattinen Angehörigen ber bewaffneten Macht, als fie im Mobiliferungsfalle gu halten verpflichtet finb

bie für die Angebeitigen ber Benbarmerte par Antifdung ihres Dienftes erfecheilichen Pferde; bie um Befeichennan ber Bolt unbehinnt erfeitbeflichen Bleche

(Ruchweit: Beflitigung ber Voft- und Telegophen Diedlien); bie für bie Gerfforger. Argte und Dierdrije jur Andabung übrit Benefen unf bem Lande unbedingt erforderlichen jedoch blichftens

je peri Pferde, bir 30 Jacktureden in Privatgeftaten bewend verwendeten Hengfte und Gnaten, alle anbichlieblich und banernd zu Rennzweden unterferen Weite.

jone Birthe, nodek in Bengereffen kausreb auser. Zag niedzen (fl. a.h. nr.i.) sow prof. Beffen sernstellender Bleien sasjatutta und neu Beistleserfelen belütiges Zengal, mößes im gale (fl. a.h. nr.i.) sow prof. Beffen sernstellender Befen sasjatutta und neue be Zengalender bei Bleibes par Östgeringen der Jester der Bestellender Beistler der Schausstellender bei Schausstellender der Beistler der Beistler der Zengalender der Beistler der Schausstellender der Schausstellender der Schausstellender der Schausstellen, bei die von Schausstellender der Scha

pie Judge um Winfligfeibigende von eine geste gest geste geste geste der die filt bie Beste bei Beste geste geste

(Rachmeit Beftligung ber vorgefesten Gtellen, bejehungtweife ber juftbiligen Magiftentiftellen);

(Radwiels bei frentlichtsbellen der negen Welshr der Breiddespung einer Truck nicht auch dem Talle gebrockt werben Hann die Globe die frentlichtsbellen der negen Welshr der Breiddespung einer Truck nicht auch dem Anles gebrockt werben Hunn

Schole (Steelenschalbung uns Gebruchtung der erflichet uns Debtiebe Ebersaupsteller jer jede Mengdowie teplanden Geschole Stelen

Schole (Steelenschalbung uns Gebruch) uns Gebruches Ebersaupsteller jer jede Mengdowie teplanden Geschole Stelen

Schole (Steelenschalbung uns Gebruch) uns Gebruches ein falligies im Michaele Schopping uns Gescholen

feiner Würder in falligie im Michaele Schopping uns Gescholen

Stelen Gescholen und der Scholen

Scholen Gescholen und der

Scholen Gescholen und der

Scholen Gescholen und

Scholen Gescholen

Geschole

belginged Sympolis .

16 Geben, worder hat der Verbechteffeldens in 80cm im John 1914 als "glought unzuglich" frafficiert werben finden Glaubent bei ein zum Beuric personal bederingun, mode betrijde der über aufgelichte seine Bestimmter und belging unter Stellen und der Stellen unter der Stellen unt

Di bezigischen Befreiungkanfprifche fied, indefen der nicht gefechen fl. fegleich getend zu nach und in Konftriegent, aust, l. Mittan, feindens der mit App der Beillichung dem Bould der lächsflicweitenmissen nachgareite. Die Bessper vom Kierben, die der geseglichen Berpflichtung aus Borführung der Pferde wer die Klassifikifationessemmissen und zur Gorweissung der Eragtieranskrüftungen

Pferde vor die Klassisstationskommission und per Vorweisung der Tragsteranstrüstungen nicht nachtemmen, werden mit Geldstrasen die 2000 Kronen — dei Uneindringslössen der über die die Kochtenfe mit einer Arreststrafe bis zum Höchstansmaße von 1 Monat — delegt. (§ 19 des Gesches wom 21, Tegender 1912, R.G.B. Br. 235.)

Vom Magistrate der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien

als politischer Behörde I. Instanz, im Sebruar 1915.